

Freitag, 06. September 2019, [Rhein-Hunsrück-Zeitung](#)

Hahn läuft direkt auf Platz eins

Leichtathletik: Sieg bei Rheinlandmeisterschafts-Debüt über 800 Meter – LLG stark

Simmern. Mit persönlichen Bestleistungen und starken Ergebnissen überzeugten die Sportlerinnen der LLG Hunsrück bei den Rheinlandmeisterschaften der Altersklassen U20 und U16 in Trier.

Über 3000 Meter der weiblichen Jugend U20 belegte die Argenthalerin Lena Müller den starken zweiten Platz mit neuer persönlicher Bestleistung in 11:12,31 Minuten. Müller musste sich nur der U18-EM-Teilnehmerin im 2 000-Meter-Hindernislauf Olivia Gürth aus Diez geschlagen geben. Im Sog der schnellen Läuferinnen verbesserte die Pleizenhausenerin Jessica Lang sich auf 12:06,31 Minuten und wurde sehr gute Sechste. In der W14 holte sich im Hochsprung die Keidelheimerin Nele Auler den Vizetitel mit übersprungenen 1,45 Meter. Im Speerwurf mit 21,41 Metern und im Weitsprung mit 4,33 Metern kam jeweils noch Platz sechs dazu.

Überraschend und sehr überzeugend gewann in ihrem ersten Meisterschaftsrennen die Schwallerin Theresa Hahn die 800 Meter in der Klasse der weiblichen Jugend U20. Die für den TSV Emmelshausen startende Athletin zeigte ein reifes und taktisch schlaues Rennen und holte sich den Titel in starken 2:29,29 Minuten.

Beim Diezer Mehrkampfsportfest überzeugte in der Klasse M12 der Rheinböllener Valentin Marquardt. Im Vierkampf gewann der junge Sportler mit 1684 Punkten klar. Nele Auler belegte in Diez Platz drei im Vierkampf und überzeugte wieder einmal im Hochsprung. Überraschend weit warf Felix Müller in der Klasse M12 in Burgbrohl den Speer: 23,19 Meter bedeuteten neue Bestleistung.

© Die inhaltlichen Rechte bleiben dem Verlag vorbehalten. Nutzung der journalistischen Inhalte ist ausschließlich zu eigenen, nichtkommerziellen Zwecken erlaubt.

